

Pressemitteilung

Kreativität trifft Technik: Jugendfeuerwehr verschönert Glasfaser-PoP in Dornholzhausen

Im Bad Homburger Stadtteil Dornholzhausen wird Technik zum Kunstwerk. Die Jugendfeuerwehr hat den PoP (Point of Presence) der GVG Glasfaser umgestaltet und sorgt damit für einen echten Hingucker. Möglich macht dies der Ortsbeirat, der die Kosten für die Aktion übernimmt.

23.03.2026, Kiel/Bad Homburg. Der Point of Presence (PoP), also die örtliche Technikzentrale des Glasfasernetzes der GVG Glasfaser mit ihrer Marke *teranet*, strahlt in neuem Glanz. Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Dornholzhausen hat das Technikgebäude kreativ gestaltet und bunt bemalt.

Die Initiative zur Verschönerung des PoPs ging vom Ortsbeirat Dornholzhausen aus, der das Projekt finanziert und gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr und der GVG Glasfaser auf den Weg gebracht hat. „Wir freuen uns sehr, dass die Kinder und Jugendlichen mit ihrem Engagement das Ortsbild verschönert haben“, betont Simone Loewen, Ortsvorsteherin des Stadtteils. „Der Ortsbeirat unterstützt solche Projekte gerne, weil sie das Miteinander stärken und jungen Menschen Verantwortung übertragen.“

Seitens der Feuerwehr waren Sarah Kaffenberger und Ruben Mihm, die beiden Jugendwarte der Freiwilligen Feuerwehr Dornholzhausen, federführend an der Umsetzung beteiligt. Sie haben die Idee gemeinsam mit den Jugendlichen entwickelt, den Entwurf begleitet und die kreative Gestaltung des PoPs organisiert und angeleitet.

Auch Mario Aquino, Leiter Nationale Projektentwicklung bei der GVG Glasfaser, begrüßt die Aktion: „Wir sind begeistert von der Kreativität und dem Einsatz der Jugendlichen. Der *teranet*-PoP ist ein wichtiger Baustein für die digitale Zukunft des Stadtteils – umso schöner, wenn er durch die Gestaltung der Jugendfeuerwehr zu einem echten Hingucker wird.“

Der Bau des Glasfasernetzes im Stadtteil Dornholzhausen ist inzwischen weitestgehend abgeschlossen. Zu diesem Anlass bietet die GVG-Gruppe allen Anwohnerinnen und Anwohnern, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, ein besonderes Angebot: Wer sich innerhalb der nächsten 14 Tage für einen Hausanschluss in Verbindung mit einem *teranet*-Produktvertrag entscheidet, erhält diesen zum Sonderpreis von nur 399 Euro. Danach wird der Anschluss deutlich teurer und individuell nach Aufwand berechnet. Es lohnt sich also, jetzt schnell zu handeln und sich die Vorteile eines zukunftssicheren Glasfaseranschlusses zu sichern.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke *nordischnet* und ihrer bundesweiten Marke *teranet* versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen

und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von aktuell bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und bietet mehr als 180.000 Haushalten und Unternehmen einen ultraschnellen Glasfaseranschluss. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de